

Lagerbestandsführung

Allgemeines

Das Modul Lagerbestandsführung stellt alle Programme und Hilfsmittel zur Verfügung, die benötigt werden, um eine Lagerbestandsführung für Endprodukte, Halbfabrikate, Fertigungsteile, Einkaufsteile, Handelswaren, Rohstoffe, Beistellteile und Packmittel durchzuführen.

In cimERP können maximal 99.999 Lager definiert und geführt werden. Dabei kann die Bestandsführung für einen Artikel oder auch für einzelne Artikelvarianten erfolgen. Hierbei muss jedoch beachtet werden, dass von den 5 zur Verfügung stehenden Varianten im Rahmen der Bestandsführung nur die Varianten 1 bis 3 verarbeitet werden. Das Lager mit der Nummer 0 wird immer als das Zentrallager betrachtet.

Die Lager ab der Lagernummer 1 können entweder als interne Lager, als externe Lager oder Konsignationslager geführt werden.

Für die einzelnen Artikel kann keine Lagerplatzverwaltung durchgeführt werden. Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn das Modul Chaotische Lagerplatzverwaltung eingesetzt wird.

Die Chargenführung ist ebenfalls nur möglich, wenn das Modul Chargenbestandsführung eingesetzt wird. Ein Dialogprogramm zur Verbuchung manueller Lagerzu- und Abgänge steht zur Verfügung. Über dieses Programm werden nur die ungeplanten Zugänge bzw. Abgänge verbucht.

Vorgangsbezogene Lagerbewegungen werden direkt von den verschiedenen Modulen in cimERP gebucht. Für diese Buchungen, wie zum Beispiel Lagerabgänge bei der Lieferung/Fakturierung, müssen keine manuellen Eingaben vorgenommen werden.

Programme im Modul Lagerbestandsführung

- [Erfassen Lagerbewegungen \(cd2001\)](#)
- [Anzeige Lagerbestand \(cd2019\)](#)
- [Anzeige Lagerbewegung \(cd2020\)](#)
- [Anzeigen Materialverfügbarkeit über Stückliste \(cd0132\)](#)
- [Neuberechnung Mindest-/Meldebestand \(cd2012\)](#)
- [Ausdrucke im Lagerwesen](#)
- [Lagerbuchung über Baukastenstückliste \(cd4018\)](#)
- [Anzeigen Bestandüberhang \(cd2021\)](#)
- [Lagerbuchung über Materialkarte \(cd4017\)](#)
- [Lager-Standardpreise \(cd0174\)](#)
- [Standardlagertexte \(cd2037\)](#)

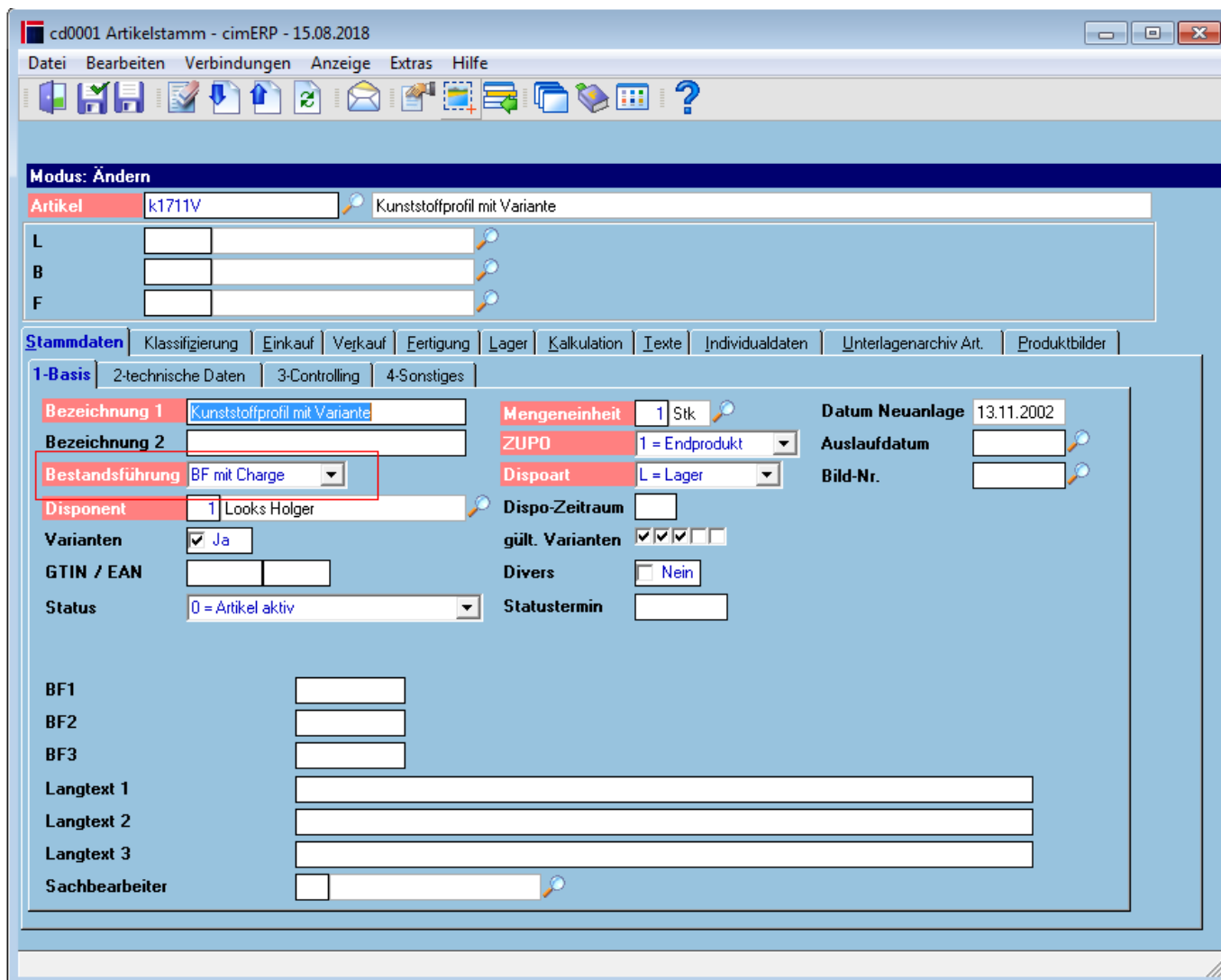
Parameter

Für die Parametrisierung der Lagerbestandsführung stehen die folgenden Parameter zur Verfügung:

- [Lagernummern](#)
- [Mengenbezeichnungen](#)
- [Basisparameter Chaotisches Lager](#)
- [Basisparameter Chargenführung](#)

Zuordnung der Bestandsführungsart am Artikel

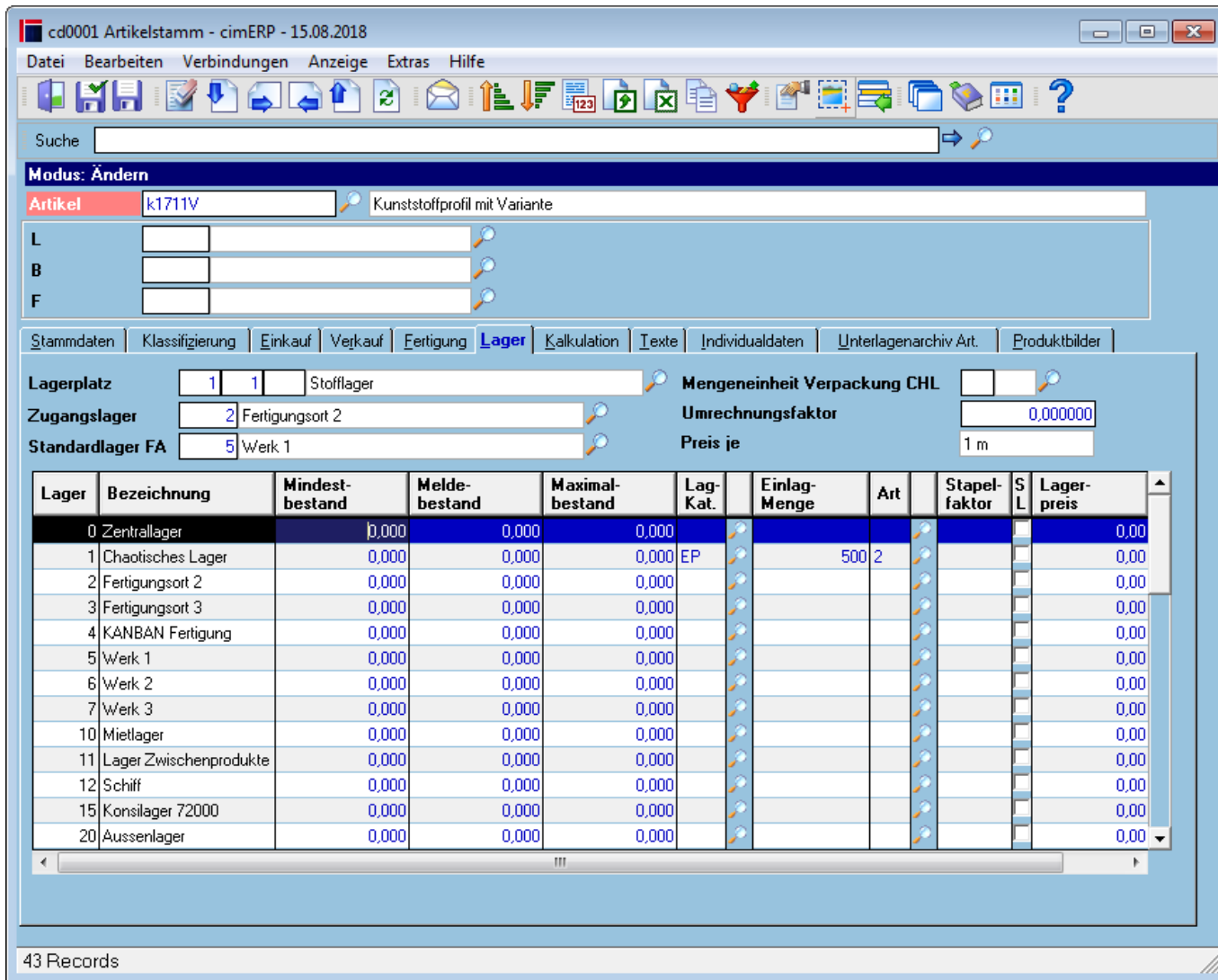
Ob für einen Artikel eine **Bestandsführung** erfolgen soll, wird für jeden Artikel im Artikelstamm über das Feld „Bestandsführung“ definiert. Soll der Lagerbestand für den Artikel mit Varianten geführt werden, so muss das Kennzeichen Varianten im Artikelstamm ebenfalls entsprechend eingestellt werden. Wird die Chargenbestandsführung eingesetzt und der Bestand des Artikels soll nach Chargen geführt werden, so muss eine entsprechende Eingabe im Feld „Bestandsführung“ erfolgen:



Hinweis: Für „Diverse Artikel“ kann in cimERP keine Lagerbestandsführung durchgeführt werden.

Verwalten lagerspezifische Daten für einen Artikel

Die Verwaltung der lagerbezogenen Stammdaten für jeden **Artikel** erfolgt in der Artikelstammverwaltung auf dem Reiter „Lager“:



In dieser Maske werden u.a. die folgenden Daten verwaltet:

- Lager, in denen der Artikel geführt werden soll
- der lagerbezogene Mindestbestand des Artikels bzw. einer Artikelvariante
- der lagerbezogene Meldebestand des Artikels bzw. einer Artikelvariante
- der lagerbezogene Maximalbestand des Artikels bzw. einer Artikelvariante
- der lagerbezogene Lagerpreis des Artikels bzw. einer Artikelvariante
- die Kennzeichnung eines Lagers als Standardlager

Wird das Modul „Chaotische Lagerplatzverwaltung“ eingesetzt, so können die von diesem Modul benötigten Stammdaten ebenfalls über diese Maske verwaltet werden. Hierzu gehören u.a.:

- Lagerkategorie
- Einlagerungsmenge des Artikels bzw. einer Artikelvariante auf einem Lagerplatz
- Art der Einlagerung
- Stapelfaktor

Ursprung der verschiedenen Lagerbuchungen

Das Modul „Lagerbestandsführung“ arbeitet direkt mit den anderen Modulen von cimERP zusammen, d.h. die Lagerbuchungen in den anderen Modulen werden automatisch innerhalb von bestimmten Geschäftsprozessen durchgeführt. Der Anwender muss dadurch nur Lagerbuchungen für ungeplante

Lagerbewegungen in diesem Modul verbuchen.

Folgende Module von cimERP führen Lagerbuchungen durch:

| | |
|--|---|
| Modul Einkauf | In diesem Modul wird beim Wareneingang die Verbuchung der Wareneingangsmenge im Lager durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „WAZ“ abgespeichert. Außerdem können Anlieferungen an einen Subproduzenten oder Fremdfertiger mit Umbuchung auf ein externes Lager über Anlieferungen mit Satzaer „ANL“ durchgeführt werden. |
| Modul Vertrieb | In diesem Modul wird bei der Fakturierung bzw. bei der Erzeugung des Lieferscheins die Verbuchung der Lagerabgänge im Lager durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „FAK“ bzw. „LSA“ abgespeichert. Die Lagerabgänge werden aber nur dann verbucht, wenn das Lager nicht chaotisch verwaltet wird. Wird der Artikel auf dem Abgangslager des Auftrags chaotisch geführt, erfolgt die Verbuchung der Lagerabgänge im Programm Abbuchen Fahrbefehl . |
| Modul Fertigung | In diesem Modul wird bei der Rückmeldung der Materialkarten oder beim Rückmelden des Arbeitsgangs (wenn die automatische Lagerabbuchung eingesetzt wird) die Verbuchung der Lagerabgänge im Lager durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „MAB“ bzw. „AMA“ (bei retrograder Abbuchung) abgespeichert. Die Lagerabgänge werden nur dann automatisch verbucht, wenn das Lager nicht chaotisch verwaltet wird. Wird das Lager chaotisch verwaltet, kann die Verbuchung der Lagerabgänge im Programm Abbuchen Fahrbefehl erfolgen. Die Lagerzugänge der Halbfabrikate oder Endprodukte im Rahmen der Fertigung, erfolgen über die Produktionsrückmeldung oder die Betriebsdatenerfassung, solange das Lager nicht chaotisch verwaltet wird. Buchungsschlüssel ist „BDZ“. Wird das Lager chaotisch verwaltet, erfolgt der Lagerzugang über die Einlagerung im Modul Chaotische Lagerplatzverwaltung. |
| Modul Chaotische Lagerplatzverwaltung | In diesem Modul wird über die Chaotische Auslagerung, Umlagerung bzw. Verbuchung der Fahrbefehle die Verbuchung der Lagerabgänge im Lager durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „CHA“ abgespeichert. Bei der Chaotischen Einlagerung und Umlagerung wird die Verbuchung der Lagerzugänge im Lager durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „CHE“ abgespeichert. |
| Subproduzentenlager | Bei der Anlieferungen von Fremdarbeitsgangbestellungen können Beistellteile automatisch auf ein zugeordnetes Subproduzentenlager umgebucht werden (Buchungsschlüssel „ANL“). Die Entlastung erfolgt dann beim Wareneingang dieser Fremdarbeitsgangbestellung (Buchungsschlüssel „ANR“). |
| Modul Permanente Inventur | Bei der Verbuchung der Permanenten Inventur wird im Lagerbestand die Verbuchung der Bestandsabweichungen durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „PIN“ abgespeichert. |

| | |
|---|---|
| Modul Jahresinventur | Bei der Verbuchung der Jahres Inventur wird im Lagerbestand die Verbuchung der Bestandsabweichungen durchgeführt. Diese Buchungen werden in den Lagerbewegungen mit dem Buchungsschlüssel „JIN“ abgespeichert. |
| Erfassen Lagerzugänge/Lagerabgänge | Mit diesem Programm (s. Erfassen Lagerbewegung) wird der Lagerbestand geändert (Buchungsschlüssel „LAZ“, „LAA“). Über den Parameter Individuelle Lagersatzarten können weitere individuelle Buchungsschlüssel definiert und im Programm Erfassen Lagerbewegung verwendet werden. |
| Modul Verpackungsmittel | Bei Einsatz des Modules Verpackungsmittel werden Packmittel im Rahmen von Lieferungen mit dem Buchungsschlüssel „VAB“ und Rücklieferungen mit dem Buchungsschlüssel „VRÜ“ erzeugt. |

From:
<http://172.30.2.91/> - **cimERP Online Hilfe**

Permanent link:
http://172.30.2.91/doku.php?id=cimerp:0060_materialwirtschaft:0010_lager:start

Last update: **25.06.2021 18:17:46**

